

10 Jahre | 10 Geschichten



Bachit

Herkunftsland: Sudan

Beruf: Kfz-Mechatroniker

Teilnahmebeginn: 2017

Ausbildungsabschluss: 2022

Projektbausteine: EQ^{plus}, AB^{plus}

Was war Ihre größte Herausforderung in Deutschland?

Am Anfang musste ich viel kämpfen, da ich in der Ausbildung quasi zwei Sprachen auf einmal lernen musste: Neben der Alltagssprache auch die Fachsprache. Das war eine große Herausforderung.

Welche Unterstützung im Projekt war für Sie besonders wichtig?

Wir haben Dinge wiederholt, die ich in der Schule nicht verstanden habe und ich habe kontinuierliche Unterstützung beim Deutschlernen bekommen. Unser Lehrer im Bildungswerk konnte uns die Details erklären und hat mit uns auch für die Prüfungen gelernt. So haben wir es gepackt.

Wo stehen Sie heute?

Beruflich bin ich angekommen und arbeite immer noch als Kfz-Mechatroniker. Auch wenn der Anfang schwierig war, habe ich immer weitergemacht. Wenn jemand ein Ziel hat, sollte man immer dranbleiben. Mit einer Ausbildung hat man in Deutschland sehr viele Möglichkeiten. Und wenn man die Möglichkeiten hat, sollte man sie nutzen.